

# Bergwerkverein stellt Weichen

**Herznach** Die erste Etappe des Stollenausbaus kann angepackt werden

VON GERI HIRT

Das Projekt ist ambitioniert: Am Bergwerkfest, das am 3./4. September stattfinden wird, sollen die Festbesucher Bergwerkluft schnuppern können (die az berichtete). Um ein Teilstück des Hauptstollens für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sind insbesondere im Eingangsbereich Sicherungsmassnahmen zu treffen. Umfangreiche Abklärungen mit Bauingenieuren, Geologen und Tunnelbauern sind aufgrund des Zeitdrucks bereits vorgenommen worden, wie Vereinpräsident Stefan Schraner an der GV des Vereins Eisen und Bergwerke (VEB) erklärte.

Die zeitlich beschränkte Verfügbarkeit einer Spezialfirma machte zudem das Vorziehen von Kernbohrungen notwendig. Die rund 50 anwesenden VEB-Mitglieder zeigten Verständnis für diesen «Schönheitsfehler» und stellten sich vollumfänglich hinter den Kredit von 40 000 Franken, der zudem die weitere Projektierung ermöglicht.

Im Weiteren erhielt der Vorstand die Kompetenz, bei Vorliegen der Finanzierung die notwendigen baulichen Massnahmen bis zu einem Umfang von 120 000 Franken realisieren zu können, damit es am Bergwerkfest heissen kann: «Vorwärts in den Stollen».

Die Rechnung 2015 schloss mit einem Überschuss von knapp 4000 Franken

ab. Der VEB verfügt aktuell über ein Eigenkapital von rund 75 000 Franken. Um das bewilligte Projekt realisieren zu können, sind somit weitere Finanzen zu beschaffen. Nach Vorliegen des in Ausarbeitung befindlichen Projekts sollen gezielt weitere Finanzquellen erschlossen werden. Der Vorstand ist optimistisch und hofft einerseits auf die Unterstützung durch das regionale Gewerbe, andererseits auf Mittel seitens des Kantons, geht es doch letztlich um die Erhaltung eines bedeutenden Industriezeugen nicht nur des Aargaus, sondern der Nordwestschweiz.

## Wechsel im Vorstand

Daniel Lüscher, der während sechs Jahren die Finanzen betreut hat, kündigte bereits vor einem Jahr seine Demission an. Mit Sangeetha Baskaran konnte als Nachfolgerin eine junge Bankfachfrau gewonnen werden.

Highlight im Vereinsjahr 2016 ist neben der Sonderausstellung «Mineral-Trouvaillen aus aller Welt» das Bergwerkfest vom 3. und 4. September. Ein Dutzend Festbeizen, ein grosser Markt auf der Bergwerkstrasse, Gratis-Fahrten mit der Bergwerkbahn und freier Zutritt zu Stollen und Museum, eine Kunstausstellung, Klopffplatz und Unterhaltungsmöglichkeiten für gross und klein bilden einen attraktiven Rahmen um das Bergwerkfest.



Stefan Schraner (links) verabschiedet Vorstandsmitglied Daniel Lüscher.

## Rheinfelden

### Lichterlöschen im Schlösschen

Feldschlösschen beteiligt sich auch in diesem Jahr an der Umweltschutzaktion «Earth Hour» und löscht am Samstag von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr das Licht im Schloss. «Mit dieser symbolischen Massnahme unterstützt die führende Brauerei und grösste Getränkehändlerin der Schweiz die weltweite Umweltschutzaktion «Earth Hour», heisst es in einer Mitteilung. «Feldschlösschen engagiert sich bereits seit vielen Jahren mit konkreten Massnahmen für einen nachhaltigen Umgang mit den natürlichen Ressourcen.» (AZ)

## Laufenburg

### Frühlingsbotschaft im «Bildfenster»

Der Frühling ist die Lieblingsjahreszeit von Rita Müller. Beim Malen kann auch sie aufblühen. In ihren fröhlichen Bildern finden sich Pastelltöne, aber auch kräftige Farben. Ihre Werke sind mit Acryl und Pigmenten gemalt und gespachtelt. Gegenständliches findet man zwar nicht. Die vielen Frühlingsbotschaften verbreiten jedoch Lebensfreude. Die Ausstellung im «Bildfenster» an der Marktgasse 179 dauert vom 26. März bis zum 27. April. Vernissage ist am 26. März von 17 bis 20 Uhr. (AZ)